## Einführung in die Statistik

## HAUSÜBUNG 2 - Explorative Datenanalyse, erkennen von Eigenschaften und Visualisierung von unterschiedlichen Variablentypen

- 1. Explorieren und visualisieren Sie die Variablen "Fertility", "Agriculture", "Education", "Catholic" und "Infant. Mortality" aus dem R Datensatz swiss des R package *utils*. betrachten Sie vorerst jede Variable als separate Stichprobe für eindimensionale Exploration (ziehen Sie die Bedeutung der Variablen im Sachkontext in Betracht). Für jede Variable:
  - wählen Sie sinnvolle Schätzer für Lokation, Variation, Schiefe and Gewicht in den Rändern.
  - Geben Sie dem Nutzer die Möglichkeit zwischen unterschiedlichen graphischen Darstellungen zu wechseln. Erklären Sie die Zusammenhänge und Eiegenschaften der Daten, die sich aus diesen Visualisierungen erkennen lassen.
    - Sind die Daten symmetrisch/schief?
    - Haben die Daten schwere Ränder?
    - Bieten Sie robuste und nichtrobuste Lagemaße und Skalenmaße im Vergleich oder zur Auswahl an.
    - Sind die Daten (approximativ) normalverteilt?

Was lässt sich über die Zusammenhänge zwischen den Variablen aussagen? (Tipp: scatterplot matrix.)

- 2. Explorieren und visualisieren Sie die Variablen "Population", "Income", "Illiteracy", "Life.Exp", "Murder", "HS Grade" und "Frost" aus dem R Datensatz state.x77. Betrachten Sie vorerst jede Variable als separate Stichprobe für eindimensionale Exploration (ziehen Sie die Bedeutung der Variablen im Sachkontext in Betracht). Für jede Variable:
  - wählen Sie sinnvolle Schätzer für Lokation, Variation, Schiefe and Gewicht in den Rändern.
  - Geben Sie dem Nutzer die Möglichkeit zwischen unterschiedlichen graphischen Darstellungen zu wechseln. Erklären Sie die Zusammenhänge und Eiegenschaften der Daten, die sich aus diesen Visualisierungen erkennen lassen.
    - Sind die Daten symmetrisch/schief?
    - Haben die Daten schwere Ränder?
    - Bieten Sie robuste und nichtrobuste Lagemaße und Skalenmaße im Vergleich oder zur Auswahl an.
    - Sind die Daten (approximativ) normalverteilt?

Was lässt sich über die Zusammenhänge zwischen den Variablen aussagen? (Tipp: scatterplot matrix.)

- 3. Explorieren und visualisieren Sie den Datensatz "LakeHuron" mit und ohne Berücksichtigung des Zeitreihenaspektes.
  - wählen Sie sinnvolle Schätzer für Lokation, Variation, Schiefe and Gewicht in den Rändern.
  - Geben Sie dem Nutzer die Möglichkeit zwischen unterschiedlichen graphischen Darstellungen zu wechseln. Erklären Sie die Zusammenhänge und Eiegenschaften der Daten, die sich aus diesen Visualisierungen erkennen lassen.
    - Sind die Daten symmetrisch/schief?
    - Haben die Daten schwere Ränder?
    - Bieten Sie robuste und nichtrobuste Lagemaße und Skalenmaße im Vergleich oder zur Auswahl an.
    - Sind die Daten (approximativ) normalverteilt?
- 4. Explorieren und visualisieren Sie den Datensatz Titanic. Wie beeinflussen Alter, Geschlecht und Klasse das Überleben? Finden Sie, wo sich Simpson's Paradoxon zeigt und begründen Sie, woher dieser Effekt kommt.